Vierteljähriger Abonnementspreis in Breslau 2 Thaler, außerhalb incl. Porto 2 Thaler 11¼ Sgr. Insertionsgebühr für den Raum einer fünftheiligen Zeile in Petitschrift 1¼ Sgr.



Breslauer Zeitung.

Expedition: Herrenstraße № 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche an fünf Tagen zweimal, Sonntag und Montag einmal erscheint.

No. 50. Mittag-Ausgabe. Verlag von Eduard Trewendt. Montag den 30. Januar 1860.

Telegraphische Depesche.

Paris, 29. Januar. Der heutige „Univers“ veröffentlicht ein Rundschreiben des Papstes an die Erzbischöfe und Bischöfe. In demselben entwickelt Seine Heiligkeit die Motive, welche die Weigerung veranlaßten, dem Rathe des Kaisers der Franzosen beizustimmen, die rebellischen Provinzen aufzugeben.

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 28. Januar. Hier eingegangene Briefe aus Neapel vom 24sten d. M. erklären die scheinbaren Widersprüche. Filangieri hat sich nach Puzzuoli zurückgezogen und seine Entlassung gefordert, hat aber nur einen sechswöchentlichen Urlaub erhalten. — Der König hat den Marquis Villamarina empfangen und demselben seine, Piemont früher gemachten Zusagen in Bezug auf gegenseitige Neutralität erneuert. — Der heutige „Moniteur“ meldet, es werde wegen der Krankheit der Großherzogin Stephanie am nächsten Sonntage kein Empfang stattfinden.

Preußen.

Berlin, 28. Januar. [Amtliches.] Se. königliche Hoheit der Prinz-Regent haben, im Namen Sr. Majestät des Königs, allergnädigst geruht, dem Bürgermeister Kleffel zu Tilsit den Amtstitel: „Ober-Bürgermeister“ zu verleihen. — Der praktische Arzt Dr. Nels zu Bitburg ist zum Kreis-Physikus des Kreises Bittburg ernannt worden.

Se. königliche Hoheit der Prinz-Regent haben, im Namen Sr. Majestät des Königs, allergnädigst geruht, dem Adjutanten Sr. kgl. Hoheit des Prinzen Friedrich der Niederlande, Capitain de Barre, den rothen Adler-Orden dritter Klasse zu verleihen. (St.-A.)

Berlin, 29. Januar. Die Feier des Krönungs- und Ordens-Festes wurde auf allerhöchsten Befehl Sr. königlichen Hoheit des Prinz-Regenten heute begangen. Zu dieser Feier hatten sich die hier anwesenden, seit dem vorjährigen Ordensfeste ernannten Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen, so wie diejenigen, denen Se. königliche Hoheit der Prinz-Regent, im Namen Sr. Majestät des Königs, Orden und Ehrenzeichen zu verleihen geruht haben, im königlichen Schlosse versammelt. Die letzteren empfingen von der General-Ordens-Kommission im allerhöchsten Auftrage die für sie bestimmten Dekorationen und wurden darauf von derselben mit den zuerst erwähnten Rittern und Inhabern von Orden und Ehrenzeichen in den Rittersaal geführt.

In Gegenwart Ihrer königlichen Hoheiten der Prinzen des königlichen Hauses, der als Zeugen eingeladenen und der seit dem 18. Januar v. J. ernannten Ritter und Inhaber, verlas hier ein Mitglied der General-Ordens-Kommission die von Sr. königlichen Hoheit dem Prinz-Regenten vollzogene Liste der neuen Verleihungen.

Hierauf wurden Sr. königlichen Hoheit dem Prinz-Regenten die im Laufe des Jahres 1859 mit Orden und Ehrenzeichen dekorirten Personen im Königs-Zimmer, in der brandenburgischen und der rothen Kammer vorgestellt. Demnächst begaben Se. königliche Hoheit Allerhöchstsich mit Ihren königlichen Hoheiten den Prinzessinnen und Prinzen des königlichen Hauses und gefolgt von den hier anwesenden hohen fürstlichen Personen, unter Vortritt der Hof-Chargen, nach dem Ritter-Saale, wo der Präses der General-Ordens-Kommission Allerhöchstdemselben die bei dem diesjährigen Ordensfeste ernannten Ritter des rothen Adler-Ordens einzeln vorstellte. Se. königliche Hoheit geruhten den ehrfurchtsvollsten Dank derselben huldvollst entgegenzunehmen. Die General-Ordens-Kommission führte dann die vorjährigen, die als Zeugen eingeladenen und die neu ernannten Ritter und Inhaber in die Schloß-Kapelle, wo bereits die älteren Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen versammelt waren.

Nachdem Se. königliche Hoheit der Prinz-Regent, unter Vortritt der Hof-Chargen, wie auch Ihre königlichen Hoheiten die Prinzessinnen und Prinzen des königlichen Hauses und die anwesenden hohen fürstlichen Personen in die Kapelle eingetreten waren und Platz genommen hatten, begann der Gottesdienst.

Der Ober-Hof- und Domprediger Dr. Strauß hielt, unter Assistenz der anderen Hof- und Domprediger, die Liturgie und die der Feier des Tages gewidmete Predigt; nach dem Schlusse derselben und nachdem der Segen gesprochen war, wurde das Tedeum angestimmt.

Nach Beendigung des Gottesdienstes begaben sich die allerhöchsten und höchsten Herrschaften nach dem rothen Sammetzimmer und darauf mit der Versammlung der Eingeladenen zur königlichen Tafel, welche im weißen Saale, in der Bildergallerie und den angrenzenden Gemächern angeordnet war. Se. königliche Hoheit der Regent brachten im Namen Sr. Majestät des Königs die Gesundheit der neuen Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen aus.

Nach Aufhebung der Tafel begaben Se. königl. Hoheit der Prinz-Regent, Ihre königl. Hoheiten die Prinzessinnen und Prinzen des königl. Hauses, wie auch die höchsten Herrschaften sich in den Rittersaal, wo Se. königl. Hoheit der Prinz-Regent geruhten, die Cour der eingeladenen Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen anzunehmen und darauf die Versammlung huldreichst zu entlassen.

Es haben erhalten:

Den rothen Adler-Orden erster Klasse
(ohne Eichenlaub):

Graf zu Lynar, Rittmeister a. D., Kammerherr und Standesherr auf Lübbenau.

Den Stern zum rothen Adler-Orden zweiter Klasse
(mit Schwertern am Ringe):

Schroeder, Vice-Admiral und Chef der Marine-Verwaltung.

Den Stern zum rothen Adler-Orden zweiter Klasse
(mit Eichenlaub):

v. Alvensleben I., General-Major, General à la suite Sr. Majestät des Königs und Kommandant von Berlin. Graf v. d. Asseburg-Falkenstein, Wirkl. Geh. Rath und Ober-Jägermeister, auf Meisdorf. Dr. Bornemann, Wirkl. Geh. Ober-Justizrath und zweiter Präsident des Ober-Tribunals zu Berlin. Graf v. Galen, Wirkl. Geh. Rath, Kammerherr und Gesandter in Madrid.

Den Stern zum rothen Adler-Orden zweiter Klasse
(ohne Eichenlaub):

Graf Carl v. Harrach, kais. österr. Hauptmann in der Armee. Graf v. Stosch, Rittergutsbesitzer auf Manze, Kreis Nimptsch.

Den rothen Adler-Orden zweiter Klasse
(mit Schwertern am Ringe):

v. Baczko, General-Major und Commandeur der 5. Infanterie-Brigade. v. Tümpling, General-Major und Commandeur der 11. Kavallerie-Brigade. v. Weltzien, General-Major und Commandeur der 8. Infanterie-Brigade. v. Zastrow, General-Major und Commandeur der 19. Infanterie-Brigade.

Den rothen Adler-Orden zweiter Klasse
(mit Eichenlaub):

v. Bodelschwingh, Wirkl. Geheimer Ober-Finanzrath und Ministerial-Direktor zu Berlin. Freihr. v. Canitz und Dallwitz, Major a. D. und Kammerherr Ihrer Majestät der Königin. v. Czettritz und Neuhauß, General-Major und Commandeur der 10. Kavall.-Brigade. v. Fallois II., General-Major und Commandeur der 16. Infant.-Brigade. Friedländer, Geh. Ober-Justizrath zu Berlin. Lange, Oberst a. D., zuletzt Inspekteur der 3. Festungs-Insp. Lehnert, Geh. Ober-Reg.-Rath zu Berlin. Linke, Geh. Ober-Baurath zu Berlin. Maercker, Präsid. des Appell.-Ger. zu Halberstadt. v. Meyerinck, General-Major und Commandeur der 14. Kavallerie-Brigade. v. Minutoli, Wirklicher Geheimer Ober-Regierung-Rath, Minister-Resident und General-Konsul für Persien. Dr. Pertz, Geheimer Regierungs-Rath und Ober-Bibliothekar zu Berlin. v. Plonski, General-Major und Commandeur der 4. Garde-Infanterie-Brigade. Graf v. Pourtalès, Kammerherr und Gesandter in Paris. Dr. v. Raumer, Geheimer Regierungs-Rath und Professor an der Universität zu Berlin. v. d. Reck, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungs-Rath und Ministerial-Direktor zu Berlin. Dr. v. Schlieckmann, Vice-Präsident des Ober-Tribunals zu Berlin. v. Schmidt, General-Major und Commandeur der 10. Infanterie-Brigade. v. d. Schulenburg-Priemern, Kammerherr und Gesandter in Stuttgart. Schultz, Superintendent und erster Prediger an der Sophien-Kirche zu Berlin. v. Spankeren, Präsident der Regierung zu Arnsberg. v. Sydow, General-Major, Kommandant der Bundesfestung Luxemburg und Führer der Brigade der Besatzung dieser Bundesfestuug. v. Twardowski, General-Major und zweiter Bevollmächtigter bei der Bundes-Militär-Kommission in Frankfurt am Main. Dr. Wentzel, erster Präsident des Appellationsgerichts zu Ratibor.

Den rothen Adler-Orden zweiter Klasse (ohne Eichenlaub):

Don Francisco de Elorza, königl. spanischer Brigadier der Artillerie und Direktor der Geschützgießerei zu Trubia. Graf Kwilecki auf Wroblewo, Kreis Samter. Poppe, Konsul in Lissabon. Freiherr v. Spies-Büllesheim, Kammerherr und Ritterhauptmann auf Hall, Kreis Heinsberg. de Verbno-Rydzynski, Landgerichts-Präsident a. D. und Rittergutsbesitzer auf Niezychowo, Kreis Wirsitz.

Den rothen Adler-Orden dritter Klasse
(mit Schwertern am Ringe):

v. Blumenthal, Oberst-Lieutenant à la suite des General-Stabes der Armee und Adjutant Sr. königlichen Hoheit des Prinzen Friedrich Karl von Preußen. v. Cosel, Oberst-Lieutenant à la suite des Kaiser Alexander Grenadier-Regiments und Kommandant von Graudenz.

Die Schleife zum rothen Adler-Orden dritter Klasse:

v. Wilmowski, Dom-Kapitular zu Trier.

Den rothen Adler-Orden dritter Klasse (mit der Schleife).

Altgelt, Regierungs- und Schulrath zu Düsseldorf. v. Ammon, Ober-Prokurator zu Düsseldorf. Bennecke, Geheimer Regierungs-Rath zu Frankfurt. v. Berneck, Major von der Armee, erster Militär-Lehrer bei dem Kadettenhause zu Berlin. Dr. Betschler, Geheimer Medizinal-Rath und Professor an der Universität zu Breslau. v. Beughem, Direktor des Kreisgerichts zu Neuwied. Dr. Boer, königlicher Hofarzt und Sanitätsrath zu Berlin. Calsow, Regierungs- und Landes-Oekonomie-Rath zu Frankfurt. Freiherr v. Canitz und Dallwitz, Kammerherr und Gesandter in Darmstadt. Causse, Superintendent zu Dramburg, Regierungs-Bezirk Cöslin. Daniel, Ober-Regierungs-Rath und diesseitiger Vereins-Bevollmächtigter in Karlsruhe. di Dio, Domänen-Rath zu Berlin. Dielitz, General-Sekretär der Museen zu Berlin. Dilthey, Kriegs-Rath und Proviantmeister zu Berlin. Dreßler, Regierungs-Rath zu Königsberg in Preußen. Engels, Ober-Hütten-Inspektor und Direktor des Hütten-Amts zu Saynerhütte, Kreis Koblenz. Evelt, Direktor des Kreisgerichts zu Dorsten. Flender, Geheimer Rechnungs-Rath und Büreau-Vorsteher des Staats-Ministeriums. Förster, Landrath zu Kempen. Dr. Friedlaender, Geheimer Archiv-Rath und Geheimer Staats-Archivarius zu Berlin. Dr. Gaupp, Konsistorial-Rath und Professor an der Universität zu Breslau. Giesecke, Geheimer Ober-Rechnungs-Rath zu Potsdam. Dr. Hauck, General-Arzt a. D., zuletzt Ober-Stabs- und Regiments-Arzt beim Garde-Kürassier-Regiment. Hegel, Geheimer Ober-Regierungs-Rath zu Berlin. Hermsen, Rechnungs-Rath und Land-Rentmeister zu Aachen. Heyse, Regierungs-Rath zu Aachen. Hiltrop, Geheimer Revisions-Rath zu Berlin. Hofrichter, Polizei-Direktor zu Berlin. Jost, Stadtgerichts-Rath zu Berlin. von Kathen, Ober-Regierungs-Rath zu Stralsund. Kaiser, Oberst-Lieutenant und Inspecteur der 5. Festungs-Inspection. Graf v. Keller, Geheimer Regierungs-Rath und Eisenbahn-Kommissarius bei der Thüringischen Eisenbahn zu Erfurt. Graf v. Kielmannsegge zu Kappenberg, Kreis Dortmund. König, Legations-Rath und General-Konsul für Egypten, in Alexandria. Graf v. Königsmarck, Landrath a. D., Direktor des neuen landschaftlichen Kredit-Vereins für die Provinz Posen, auf Olesnitz, Kreis Chodziesen. Krupp, Kommerzien-Rath und Fabrikbesitzer zu Essen. v. Kunowski, Direktor des Kreisgerichts zu Frankfurt. Dr. Löwenberg, Ober-Tribunals-Rath zu Berlin. Lüdemann, Geheimer und Ober-Regierungs-Rath zu Berlin. Mock, Geheimer Regierungs-Rath zu Sigmaringen. Möll, Geheimer Finanz-Rath zu Berlin. Naglo, Direktor des Hütten-Amts zu Laurahütte bei Beuthen in Ober-Schlesien. Oesterreich, Konsistorial-Rath und Hofprediger zu Königsberg in Preußen. Graf v. Pfeil, Kammerherr auf Pleischwitz, Kreis Breslau. Pilger, Major a. D. und Amtmann zu Weslarn, Kreis Soest. Dr. Pinder, Geheimer Regierungs-Rath zu Berlin. Rathmann, Ober-Tribunals-Rath zu Berlin. Reuter, Präsident des Stadtgerichts zu Königsberg in Preußen. Richartz, Kommerzien-Rath zu Köln. Richter, Geheimer Rechnungs-Rath zu Berlin. v. Rohrscheidt, Oberst und Commandeur des 32. Infanterie-Regiments. Ryll, Geheimer Justiz-Rath und Syndikus der Provinzial-Landschaft zu Posen. Dr. Sanio, Professor an der Universität zu Breslau. Schede, Geheimer Ober-Regierungs-Rath zu Berlin. Schimmelfennig v. d. Oye, Major a. D., zuletzt Führer des 2. Aufgebots des 1. Bataillons (Insterburg) 3. Landwehr-Regiments. Schmidt, Direktor des Kreisgerichts zu Schweidnitz. Graf v. d. Schulenburg-Wolfsburg, Forstmeister und Forst-Inspektor zu Wendelstein, Kreis Querfurt. Schwartz, Oberst-Lieutenant und Commandeur des 4. Artillerie-Regiments. v. Schweinitz, Oberst-Lieutenant und Inspecteur der 1. Festungs-Inspection. Seger, Ober-Staatsanwalt zu Posen. Seidel, Amtmann und Stadtverordneter zu Berlin. Spangler, Ober-Post-Direktor zu Stettin. v. Steinbach, Konsul in La Rochelle. Strathmann, Ober-Auditeur und Corps-Auditeur des 7. Armee-Corps. Stürz, Landrath zu Düren. Theremin, Konsul in Jassy. Thesing, Direktor des Kreisgerichts zu Angerburg. Troschel, Ober-Regierungs-Rath zu Magdeburg. Villaume, Geheimer Ober-Rechnungsrath zu Potsdam. Wellenberg, Geheimer Justiz- und Appellationsgerichtsrath zu Magdeburg. Wenzel, Geh. Ober-Regieruugsrath zu Berlin. Wewer, Geh. Ober-Justizrath zu Berlin. Wiesmann, General-Superintendent zu Münster. von Willich, Regierungsrath zu Breslau. Wollenhaupt, Geheimer Justiz- uno Appellationsgerichtsrath zu Ratibor. Graf Wrschowetz-Sekerka v. Sedczicz, Oberst-Lieutenant a. D., zuletzt Major und etatsm. Stabs-Offizier im 1. Garde-Ulanen-Regt.

Den rothen Adler-Orden dritter Klasse
(ohne Schleife):

Pfrenger, kaiserlich österreichischer Oberst-Lieutenant und Commandant des Offizier- und Militär-Badehauses zu Karlsbad.

Den rothen Adler-Orden vierter Klasse:

Abel, Kreisgerichts-Rath zu Prenzlau. Adams I., Justizrath und Advokat-Anwalt zu Koblenz. Adamy, Hauptmann und Compagnie-Führer im ersten Bataillon (Spandau) 20. Landwehr-Regiments. Albrecht, Direktor des Kreisgerichts zu Beeskow. v. Alvensleben, Oberst à la suite des Kaiser Alexander Grenadier-Regiment und Commandant von Wittenberg. Arndt, Kreisgerichts-Rath zu Rees. Arnoldt, Commissions-Rath und Hofagent zu Berlin. Bachler, Ober-Roßarzt und Gestüt-Inspektor zu Graditz, Kreis Torgau. Balbach, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister erster Klasse beim 21. Infanterie-Regiment. Graf v. Ballestrem, Landschafts-Direktor zu Nikoline, Kreis Falkenberg. Dr. Baltzer, Domherr und Professor an der Universität zu Breslau. v. Bancels, Hauptmann à la suite des Garde-Reserve-Infanterie-Regiment und Adjutant des Kriegs-Ministers. Bartsch, Fabrik-Kommissarius zu Spandau. Dr. Baumstark, Geheimer Regierungs-Rath, Professor und Direktor der staats- und landwirthschaftlichen Akademie zu Eldena, Kreis Greifswald. v. Beckedorff, Hauptmann und Compagnie-Chef im 2. Jäger-Bataillon. Becker, Kammergerichts-Rath zu Berlin. v. Below, Rittmeister und Eskadronchef im 1. Dragoner-Regiment. v. Berger, Major im 2. Garde-Regiment zu Fuß. Berner, Schul-Kommissions-Vorsteher und Schiedsmann zu Berlin. von Besser, Major und etatsmäßiger Stabs-Offizier im 6. Kürassierregiment (Kaiser Nikolaus I. von Rußland). Beyer, Justizrath, Rechts-Anwalt und Notar zu Breslau. Biber, Oberst-Lieutnant a. D., früher Major im 3. Infanterie-Regiment. Biehler, Major im Kriegsministerium. Bieling, Postmeister zu Jülich. Bielke, Amtsrath zu Wildenbruch, Kreis Greifenhagen. Biermann, Rechnungsrath und Ober-Buchhalter zu Arnsberg. v. Billerbeck, Major a. D., zuletzt Rittmeister und Ercadrons-Chef im 8. Husaren-Regiment. Bilse, Musik-Director zu Liegnitz. v. Blacha, Rittergutsbesitzer und Kreis-Deputirter auf Thule, Kreis Rosenberg. v. Blankenburg sen., Rittergutsbesitzer auf Strippow, Kreis Fürstenthum. Blech, Superintendent zu Danzig. Blumenthal, Oberst-Lieutenant a. D., zuletzt Major und Platz-Ingenier zu Erfurt. Blumenthal, Ober-Tribunals-Rath zu Berlin. Bock, unbesoldeter Stadtrath zu Berlin. Bock, Rentier zu Berlin. v. Bockum, genannt Dolffs, Regierungs-Rath zu Münster. Böcking, Hauptmann und Compagnie-Chef im 26. Infanterie-Regiment. Böckler, Land-Baumeister zu Potsdam. Böhm, ehemals gräflich Brühlscher Ober-Förster zu Pförden, Kreis Sorau. v. Bötticher, Kreis-Steuer-Einnehmer zu Liegnitz. v. Boguslawski, Appellationsgerichts-Rath zu Breslau. Bojanowsky, Kreis-Steuer-Einnehmer zu Neumarkt. v. Borcke, Major im Kaiser-Franz-Grenadier-Regiment. Bormann, Ober-Amtmann und Mitpächter des Gutes Gramschütz, Kreis Glogau. v. Borries, Gutsbesitzer auf Eckendorf, Kreis Bielefeld. v. Both, Major und Commandeur des 1. Bataillons (Jauer) 7. Landwehr-Regiments. Bouché, Inspector des botanischen Gartens zu Neu-Schöneberg bei Berlin. Brabaender, Bergmeister a. D. zu Bochum. Graf v. Brandenburg, Major im Regiment der Gardes du Corps, mit der Führung dieses Regiments beauftragt. Graf v. Brandenburg, Major im 2. Garde-Ulanen-Regiment mit der Führung dieses Regiments beauftragt. Bredow, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1. Klasse beim 7. Husaren-Regt. Brehm, Hauptmann à la suite des 22. Infanterie-Regts., kommandirt zum großen Militär-Waisenhause zu Potsdam. Dr. Bremiker, Inspector der Plankammer zu Berlin. Freiherr v. Brenken, Landrath zu Büren. Brenschedt, Rechnungsrath und Rendant der Kasse des Bergamts zu Essen. Bresser, Steuer- und Gemeinde-Einnehmer zu Linnich, Kreis Jülich. Brohm, Direktor der Realschule zu Burg. v. Bronikowski, Major und Commandeur des 3. Bataillons (Meschede) 16. Landwehr-Regiments. Bronisch, Hauptmann und Compagnie-Chef im 8. Infanterie-Regiment (Leib-Infanterie-Regiment.) Brunnstein, Amtmann zu Fürstenberg, Kreis Büren. v. Buddenbrock, Major im 3. Infanterie-Regiment. Bücklers, Joh. Mathias, Kaufmann und Fabrikbesitzer zu Dülken, Kreis Kempen. Bühring, Direktors des Seminars zu Neuwied. Busch, Kanzleirath und Geheimer Registrator im Kriegsministerium. Callenberg, Kreisgerichtsrath zu Münster. v. Ciesielski, Stadtgerichtsrath zu Berlin. Cleinow, Kreisgerichtsrath zu Oels. Cochius, Oberförster zu Bischofswalde, Kreis Neuhaldensleben. Colsmann, Eduard, Fabrikbesitzer zu Märkisch-Langenberg, Kreis Bochum. Cosack, Joseph, Kaufmann, Hüttenbesitzer und Vorsitzender der Handelskammer zu Arnsberg. Coupette, Wirklicher Admiralitätsrath zu Berlin. l'Homme de Courbière, Oberstlieutenant a. D., zuletzt Major und etatsmäßiger Stabsoffizier im 5. Ulanen-Regiment. v. Cranach, Major im 13. Infanterie-Regiment. Crüsemann, Hauptmann a. D. und Ober-Telegrapheninspektor zu Breslau. Crusius, Landrath zu Bromberg. Cunz, Karl, Kaufmann und Präsident des Handelsgerichts zu Viersen, Kreis Gladbach. Curio, Oberstlieutenant a. D., früher Major und Commandeur des 1. Bataillons (Aachen) 25. Landwehr-Regiments. Dr. Dahlmann. Professor an der Universität zu Bonn. Dassel, Appellationsgerichtsrath zu Stettin. v. Detten, Appellationsgerichtsrath zu Paderborn. v. Devivere, Major a. D. und Landrath zu Meschede. Dilschmann, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister erster Klasse beim 2. Infanterie- (Königs-) Regiment. Dittmer, Direktor der Landarmen-Anstalt zu Ueckermünde. Dorguth, Appellationsgerichts-Referendar a. D. und Generalpächter zu Prassen, Kreis Rastenburg. v. Dossow, Kreis-Steuereinnehmer zu Halberstadt. Doutrelepont, Reiner Joseph, Kommerzien-Rath und Fabrikant zu Malmedy. Dummer, Geheimer Kanzlei-Secretair zu Berlin. Dr. Duncker, Geheimer Regierungs-Rath und Professor zu Berlin. Ebeling, Karl Emil, Banquier zu Berlin. Dr. Erdmann, Professor zu Berlin. Eskens, Hauptmann im 17. Infanterie-Regiment, kommandirt als Adjutant bei dem General-Kommando des 5. Armee-Corps. Esser, Rendant der Hospital-Kasse und Schiedsmann zu Pyritz. Eulhardt, Kanzleirath, Intendantur-Secretär und Registrator bei der Militär-Intendantur des 8. Armee-Corps. Evelt, Justiz-Rath und Advokat zu Düsseldorf. Fabricius, Vermessungs-Revisor zu Schmiegel, Kreis Kosten. Falkenberg, Regierungs-Secretär zu Trier. v. Falkenhayn, Rittmeister und Escadron-Führer im 3. Landwehr-Ulanen-Regiment. Fehrmann, Kanzlei-Rath und Geheimer Journalist zu Berlin. Ficker, Major und etatsmäßiger Stabs-Offizier im 5. Husaren-Regiment (Blüchersche Husaren). v. Fidler, Hauptmann im General-Stabe des 2. Armee-Corps. Fintelmann, Gustav, Hofgärtner auf der Pfauen-Insel bei Potsdam. Fischer, Superintendent zu Winzig, Kreis Wehlau. Förster, Hütten-Inspektor und Dirigent des Hüttenwerks Eisenspalterei bei Neustadt-Eberswalde. Förster, Rendant beim Haupt-Steuer-Amt zu Magdeburg. Frese II., Geheimer Registrator im Civil-Kabinet zu Berlin. Freusberg, Appellationsgerichts-Rath zu Münster. Freusberg, Regierungs-Rath zu Münster. v. Freyhold, Oberst-Lieutenant im 6. Infanterie-Regiment, mit der Führung des 6. Landwehr-Regiments beauftragt. Friese, Oberförster zu Limmritz, Kreis Sternberg. Fromhagen, Bürgermeister zu Stendal. Fürstenthal, Appellations-Gerichts-Rath zu Posen. Funke, Kaufmann zu Wüstewaltersdorf, Kreis Waldenburg. Fuß, Landschafts-Rath und Rittergutsbesitzer zu Kutschkau und Naßlettel, Kreis Meseritz. Gabriel, Wasserbau-Inspektor zu Gleiwitz. Gasperini, Geheimer expedirender Secretär und Vorstand der Gesandtschafts-Kanzlei in Paris. Geisler, Karl, Fabrikbesitzer und Stadtältester zu Görlitz. v. Gellhorn, Appellations-Gerichts-Rath zu Ratibor. Giehne, Berg-Amts-Assessor und Markscheider zu Tarnowitz, Kreis Beuthen. Gillischewski, Direktor des Kreisgerichts zu Friedeberg in der Neumark.

Girschner, Superintendent zu Salza, Kreis Nordhausen. v. Gladis, Director des Kreisgerichts zu Brieg. Gladisch, Kreis-Steuer-Einnehmer zu Krotoschin. Goedeking, Rendant der Münze zu Berlin. Dr. Goeden, Medizinalrath zu Stettin. Goeschel, Justizrath, Rechtsanwalt und Notar zu Langensalza. Dr. Goeschen, ordentl. Professor an der Universität zu Halle. Goldheim, Polizeirath zu Berlin. Goldschmidt, Eduard, Kattundruckereibesitzer zu Berlin. v. Gontard, Major à la suite des Kaiser Alexander Grenadier-Regiments und Adjutant beim Gouvernement zu Berlin. von Gräfe, Regierungsrath zu Berlin. Granier, Rechnungsrath und Land-Rentmeister zu Frankfurt. Graustein, Steuer-Einnehmer zu Schönlanke, Kreis Czarnikau. Grebin, Kalkulator zu Berlin. Gropp, Domänenpächter zu Boyenstein, Kreis Beckum. Gummel, Rechnungsrath und Intendantur-Sekretär bei der Militär-Intendantur des 3. Armee-Corps. Dr. Haase, Professor an der Universität zu Breslau. Hackel, Kastellan im königlichen Schlosse zu Potsdam. Hagemann, erster Beigeordneter und Fabrikbesitzer zu Crefeld. von Hake, Major a. D., zuletzt Hauptmann und Compagnie-Chef im Kaiser Alexander Grenadier-Regiment. Haniel, Hugo, Kaufmann zu Ruhrort, Kreis Duisburg. v. Hanstein, Major und Führer des 2. Aufgebots des 2. Bataillons (Burg) 26. Landwehr-Regiments. Hasselbach, Geheimer Finanzrath zu Berlin. Hauptmann, Superintendent zu Torgau. Heine, Kammergerichtsrath zu Berlin. Heineccius, Ober-Tribunalsrath zu Berlin. Dr. Heinen, Direktor der Realschule zu Düsseldorf. v. Heister, Kreis-Deputirter auf Alvinghoff, Kreis Münster. Graf Henckel von Donnersmark, Hauptmann à la suite des 27. Infanterie-Regiments, kommandirt als Adjutant und Rendant bei der Kriegs-Akademie zu Berlin. Henrich, Regierungs- und Schulrath zu Coblenz. Hensel, Rechnungsrath und Regierungs-Sekretär zu Köslin. Hepner, Betriebs-Inspektor bei der Cöln-Mindener-Eisenbahn zu Hamm. Hesse, Geh. expedirender Sekretär bei dem Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten. v. Heuduck, Rittmeister im 8. Ulanen-Regiment, kommandirt als Adjutant bei dem General-Kommando des 1. Armee-Corps. Dr. Heydemann, Direktor des Gymnasiums zu Stettin. Hirsch, Polizei-Direktor zu Elberfeld. Hoffmann, Rechnungsrath zu Bromberg. Hoffmeister, Domänen-Rentmeister zu Sangershausen. Holtorff, Kreis-Steuer-Einnehmer zu Preuß.-Holland. Dr. Holzhausen, Sanitätsrath und Kreis-Physikus zu Soldin. Honigmann, Direktor des Kreisgerichts zu Burg. Hoyer, Regierungsrath und Provinzial-Stempel-Fiskal zu Stettin. Huber, Kreisgerichtsrath zu Herford. Dr. Jacoby, Geh. Kanzleirath zu Berlin. Janisch, Landschaftsrath zu Bromberg. Jegodschinski, Kreis-G.-R. zu Mehlsack, Kr. Braunsberg. Ingenmey, Kanzlei-R. und Registrator beim Ober-Berg-Amt zu Bonn. Kalbersberg, unbesoldeter Stadtrath zu Prenzlau. Kaminski, Hauptmann a. D., Kanzlei-Rath und Secretair beim ostpreußischen Tribunal zu Königsberg. Kania, fürstbischöflicher Kommissarius und Pfarrer zu Ponischowitz, Kreis Tost-Gleiwitz. Kerckhoff, Rendant bei dem Haupt-Steuer-Amt zu Köln. Kerkow, Rentier und Servis-Verordneter zu Berlin. v. Kessel, Major im 1. Garde-Regiment zu Fuß. Keßler, Kreisgerichts-Rath zu Karolath, Kreis Freistadt. v. Kettler, Major und Commandeur des 1. Bataillons (Münster) 13. Landwehr-Regiments. Kettner, Superintendent zu Schönau. v. Khaynach, Amtmann zu Lünen, Kreis Dortmund. v. Kleinsorgen, Kreisgerichts-Rath zu Neuwied. v. Kleist, Major und etatsmäßiger Stabs-Offizier im 8. Ulanen-Regiment. Klönne, Johann Adolph, Rentner zu Wesel, Kreis Rees. v. Klützow, Major und etatsmäßiger Stabs-Offizier im 5. Ulanen-Regiment. Koehler, evangelischer Pfarrer zu Parchwitz, Kreis Liegnitz. Koenig, Rechnungs-Rath und Geheimer expedirender Secretair zu Berlin. Dr. Koepke, Direktor der Ritter-Akademie zu Brandenburg. Koppin, Polizei-Rath zu Halle an der Saale. v. Koschembahr, Major im 5. Infanterie-Regiment. Krabb, Herrman, Kaufmann zu Mühlheim an der Ruhr, Kreis Duisburg. Kraemer, Friedrich Wilhelm, Leder-Fabrikant zu Freudenberg, Kreis Siegen. v. Krahn, Oberst-Lieutenant a. D., früher Major im 5. Infanterie-Regiment. Kramsta, Eduard, Fabrik-Besitzer zu Freiburg, Kreis Schweidnitz. Dr. Krause, Ober-Stabs- und Regiments-Arzt beim 37. Infanterie-Regiment (5. Reserve-Regiment). Krause, Postmeister zu Lennep. Krech, Direktor des Friedrich-Gymnasiums zu Berlin. Krieg, Zeughauptmann, kommandirt bei der 1. Artillerie-Festungs-Inspection. Kriesel, Bürgermeister zu Vandsburg, Kreis Flatow. v. Krosigk, Major und etatsmäßiger Stabs-Offizier im 3. Dragoner-Regiment. v. Krosigk, Hauptmann im Generalstabe der 2. Garde-Infanterie-Division. Krueger, Steuer-Einnehmer zu Peitz, Kreis Kottbus. Krug, Appellationsgerichts-Rath zu Naumburg. Krug, Amts-Rath und Pächter der Domaine Pakisch, Kreis Liebenwerda. Krug v. Nidda, Rittmstr. u. Eskadr.-Chef im 8. Husaren-Regt. Kruse, Oberst-Lieutenant und Kommandant von Pillau. Kuhn, Korvetten-Kapitän und Kommandant der Matrosen-Division. Kuhn, Navigations-Lehrer zu Memel. Baron Kurzbach v. Seydlitz, Rechn.-Rath und Intendantur-Sekretär bei der Militär-Intendantur des 4ten Armee-Corps. Kutscher, Landschafts-Rath und Rittergutsbesitzer zu Wobesde, Kr. Stolp. Kutzner, Appellationsgerichts-Rath zu Posen. v. d. Lancken, Hauptmann und Compagnie-Chef im 4. Infanterie-Regiment. Lange, Staats-Anwalt zu Bielefeld. Larz, Direktor des Kreisgerichts zu Wehlau. Lategahn, Rechnungs-Rath und Steuer-Empfänger zu Hamm. Laube, Direktor des Kreisgerichts zu Guhrau. Lauer, Justiz-Rath und Friedensrichter zu Barmen, Kreis Elberfeld. Dr. Laurer, außerordentlicher Professor an der Universität zu Greifswald. Lehmann, Rechnungs-Rath und Geheimer expedirender Sekretär zu Berlin. Lenz, Ober-Post-Direktor zu Erfurt. Levy, Julius, Kaufmann zu Berlin. Liais, Vice-Konsul zu Cherbourg. Liedke, Consistorial-Rath und Superintendent zu Marienwerder. Lietzmann, Kaufmann, vereideter Wollmakler und Taxator zu Berlin. Lischke, Ober-Bürgermeister zu Elberfeld. Löbbecke, Besitzer der früheren Domäne Mahndorf, Kreis Halberstadt. v. Löbell, Major im Garde-Artillerie-Regt. Löffler, Eisenbahn-Direktor zu Bromberg. Dr. Lohmann, evangelischer Pfarrer zu Wesel, Kreis Rees. Lübcke, F. C., kaiserlich österreichischer Konsul und Kaufmann zu Stettin. Lüddecke, Wasserbau-Inspektor zu Torgau. Lüttgert, Amtmann zu Hartum, Kreis Minden. Magnus, Meyer, Kaufmann zu Berlin. Mahlo, Polizei-Hauptmann zu Berlin. Marks, Domänen-Rentmeister zu Brakel. Marski, Post-Direktor zu Lissa, Kreis Fraustadt. Martinstein, Steuer- und Gemeinde-Einnehmer zu Saarlouis. Matthaei, Fabrikant zu Barmen, Kreis Elberfeld. Mayer, Provinzial-Steuer-Sekretär zu Köln. Melzer, Regierungs-Sekretär zu Liegnitz. Mentzel, General-Pächter der Domäne Leubus, Kreis Wohlau. Moek, Wasser- und Dünen-Bau-Inspektor zu Kolberg. Moshagen, Kreis-Sekretär zu Brilon. v. Mühler, Geheimer Post-Rath zu Berlin. v. Müllenheim, Steuer-Rath zu Lübben. Müller, Ernst Friedr. Wilhelm, Rentier zu Berlin. Mutz, Geh. expedirender Sekretär und Kalkulator zu Berlin. Naglo, Appellationsgerichts-Rath zu Marienwerder. v. Nassau, Major z. D., früher Hauptmann und Kompagnie-Chef im 21. Infanterie-Regiment. Naumann, unbesoldeter Stadtrath zu Erfurt. Nehbel, Landschafts-Rath und Rittergutsbesitzer zu Saluskeu, Kreis Neidenburg. Nering-Bögel, Fabrikbesitzer zu Isselburg, Kreis Rees. Nethe, Bürgermeister zu Burg im 1. jerichow'schen Kreise. Neuhaus, Hauptmann in der 2. Ingenieur-Inspektion, Garnison-Baudirektor beim 6. Armee-Corps. Nieberding, Direktor des Gymnasiums zu Gleiwitz. Nitschke, Geh. Registrator zu Berlin. de Nys, Kammer-Präsident zu Aachen. Nottebohm, Maschinenmeister a. D., zu Kattowitz, Kreis Beuthen. v. Ohlen u. Adlerskron, Major und Platz-Ingenieur zu Glogau. Olberg, Ober- und Geh. Regierungs-Rath zu Magdeburg. Dr. Olshausen, Geh. Regierungs-Rath zu Berlin. v. Oppen, Major und etatsmäßiger Stabs-Offizier im 11. Husaren-Regiment. Orth, Hütten-Inspektor zu Berlin. Orthmann, Bau-Inspektor zu Bromberg. Overweg, Karl, Rittergutsbesitzer zu Letmathe, Kreis Iserlohn. Overweg, Partikulier zu Naumburg an der Saale. Panten, Rechnungs-Rath zu Danzig. de Parseval, Fernand, kaiserlich französischer Unter-Lieutenant im 16. Linien-Infanterie-Regiment. Paul, Kreisgerichts-Rath zu Görlitz. Paulides, Konsul in Nauplia. Paustian, Rendant der Kasse der Thierarznei-Schule zu Berlin. Peck, Direktor des Kreisgerichts zu Templin. Pelmann, Kanzlei-Inspektor bei dem Ober-Berg-Amt zu Bonn. Dr. Petri, Ober-Stabs- und Regiments-Arzt beim 13. Infanterie-Regiment. Petri, herzoglich anhalt-bernburgischer Regierungs-Rath zu Bernburg. Pieper, Lehrer an dem Militair-Mädchen-Waisenhause zu Pretzsch, Kreis Wittenberg. v. Pirch, Legations-Rath und Legations-Sekretair bei der Gesandtschaft in Stockholm. Polenz, Direktor des Kreisgerichts zu Reichenbach. Pommer, Baurath und Ober-Bau-Inspektor zu Cöslin. v. Potrykowski, Kreisgerichtsrath zu Gnesen. Graf Potworowski, Kammerherr auf Parzenczewo, Kreis Kosten. v. Prittwitz, Hauptmann im 6. Infanterie-Regiment, kommandirt als Adjutant bei der 11. Division. Baron von Puttkamer, Major und persönlicher Adjutant Sr. königlichen Hoheit des Prinzen Karl von Preußen. Raakow, Geheimer expedirender Sekretair und Kalkulator zu Berlin. Rackwitz, Bürgermeister zu Regenwalde. Rapmund, Major im 1sten Artillerie-Regiment. vom Rath, Gutsbesitzer auf Lauersfort, Kreis Moers. v. Raumer, Regierungs-Rath zu Frankfurt. v. Rehfues, Legations-Rath und Legations-Secretär bei der Gesandtschaft in Konstantinopel. v. Reiche, Appellationsgerichts-Rath zu Breslau. Reichel, Rittergutsbesitzer zu Maldeuten, Kreis Mohrungen. Reichensperger, Appellationsgerichts-Rath zu Köln. Reichert, Direktor des Kreisgerichts zu Osterode. Reitzenstein, Direktor des Kreisgerichts zu Köslin. Rembach, Ober-Steuer-Controleur zu Duisburg. de Renty, Rendant des Salzmagazins zu Memel. Ribbach, Superintendent zu Alt-Landsberg, Kreis Nieder-Barnim. Ribbentrop, Direktor des Kreisgerichts zu Deutsch-Krone. Richter, Appellationsgerichts-Rath zu Frankfurt. Richter, Superintendent zu Königs-Wusterhausen, Kreis Teltow. Richter, Regierungs-Rath zu Oppeln. Rietz, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1ster Klasse beim Garde-Dragoner-Regiment. Ringer, Ober-Drucker bei der Staats-Druckerei zu Berlin. Risch, besoldeter Stadtrath zu Berlin. Ritter, Geheimer Kriegsrath zu Berlin. Röchling, Kommerzien-Rath und Rentner zu St. Johann, Kreis Saarbrücken. v. Röder, Hauptmann à la suite des 1. Garde-Regiments zu Fuß, Commandeur der Schul-Abtheilung. Röder, Wasserbau-Inspektor zu Potsdam. Röhl, Geheimer Secretär und Registrator zu Berlin. Röhl, Lootsen-Commandeur zu Memel. Röhmer, Hauptmann in der 3ten Ingenieur-Inspection und Platz-Ingenieur zu Jülich. Röhrich Major a. D., zuletzt Zeug-Hauptmann bei dem Artillerie-Depot zu Wesel. v. Rohrscheidt, Landrath zu Brieg. Rosemann, Proviantmeister zu Posen. Rosentreter, Fortifications-Secretär zu Danzig. Rudolph, Major im 3ten Artillerie-Regiment. Dr. Rudolph, Sanitäts-Rath und Kreis-Physikus zu Artern, Kreis Sangerhausen. Rummelspacher, Kanzlei-Rath und Geheimer Kanzlei-Inspektor im Justiz-Ministerium. Rutsch, Stabs- und Bataillons-Arzt bei dem 18ten Infanterie-Regiment. Sack, Regierungs-Rath zu Posen. v. Sanden, Major z. D., früher im 18ten Infanterie-Regiment. Sauerland, Postmeister zu Perleberg, Kreis Westpriegnitz. v. Sausin, Major und Commandeur des 3ten Bataillons (Sangerhausen) 31sten Landwehr-Regiments. Schaeffer, Kreisgerichts-Rath zu Neustadt-Eberswalde. Dr. Schaper, Regierungs- und Medizinal-Rath zu Koblenz. Schartow, Regierungs-Rath zu Berlin. Scheider, Regierungs-Secretair zu Oppeln. Scheller, Justiz-Rath und Divisions-Auditeur bei der 9. Division. Schimmelpfennig v. d. Oye, Hauptmann und Artillerie-Offizier vom Platz zu Saarlouis. Schirrmeister, Hauptmann und Compagnie-Chef im 1. Infanterie-Regiment. Schirmer, Professor und Mitglied des Senats der Akademie der Künste zu Berlin, Schirrmacher, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1ster Klasse beim 1. Jäger-Bataillon. Dr. v. Schloezer, zweiter Legations-Secretair bei der Gesandtschaft in St. Petersburg. Schlüter, Appellationsgerichts-Rath zu Marienwerder. Schmack, Premier-Lieutenant (mit dem Charakter als Hauptmann) im Invalidenhause bei Berlin. Schmelzer, Rittmeister und Escadrons-Chef im 6ten Ulanen-Regiment. Schmidt, Steuer-Inspektor zu Ostrowo, Kreis Adelnau. Schmidt, Oekonomie-Kommissarius zu Havelberg, Kreis Westpriegnitz. Graf v. Schmising-Kerssenbrock, Landrath zu Beckum. Dr. Schnackenburg, Professor an der Kriegs-Akademie zu Berlin. Schneider, Major und Platz-Ingenieur zu Stettin. Schneider, Steuer- und Gemeinde-Einnehmer zu Hillesheim, Kreis Daun. Schneider, Ober-Lazareth-Inspektor zu Breslau. Schnitzler, Julius, Fabrik-Besitzer zu Opladen, Kreis Solingen. Schöller, Fabrikbesitzer zu Elberfeld. Schrader, Regierungs-Rath zu Stettin. Schröder, Rittergutsbesitzer zu Groß-Münsterberg, Kreis Mohrungen. Schröter, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1. Klasse bei der 3. Pionnier-Abtheilung. Dr. Schultz, Direktor des Gymnasiums zu Münster. Schulz, Hofrath und Hofstaats-Secretair zu Berlin. Schulze, Superintendent zu Kamern, im 2ten Jerichowschen Kreise. Schulze-Drechen, Hofbesitzer zu Drechen, Kreis Hamm. Schumacher, Stadt- und Kreisgerichts-Rath zu Danzig. v. Schwerin, Major im Generalstabe der 2. Division. Seidel, Stadtrath zu Breslau. Seidler, Justiz-Rath und Divisions-Auditeur bei der 5. Division. v. Selchow, Major im 15. Infanterie-Regiment. Sello, Herrmann, Hofgärtner zu Sanssouci. v. Siegroth, Steuer-Rath zu Potsdam. v. Sierakowski, Major zur Disposition, Führer des 2. Aufgebots des 1. Bataillons (Gleiwitz) 22. Landwehr-Regiments. Dr. Simon, Stabs-Arzt und Marine-Arzt 2ter Klasse. v. Skopnick, Steuer-Rath zu Oppeln. Soiné, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1. Klasse beim 9. Husaren-Regiment. v. Sperling, Major im Generalstabe des 4. Armee-Corps. Stein, Wilhelm, Kaufmann zu Düsseldorf. Stellin, Hauptmann in der 3. Ingenieur-Inspektion. Stetter, Justizrath u. Divisions-Auditeur bei der 7. Div. Stettin, Rittergutsbes. zu Tarmen, Kr. Neu-Stettin. Stier, Rechnungs-Rath und Geheimer Rechnungs-Revisor zu Potsdam. v. St. Paul, Landrath und Rittergutsbesitzer auf Jäcknitz, Kreis Heiligenbeil. Straß, Justiz-Rath, Rechts-Anwalt und Notar zu Berlin. von Suchten, Major und Commandeur des 1. Bataillons (Danzig) 5. Landwehr-Regiments. Tannen, Direktor des Kreisgerichts zu Zielenzig, Kreis Sternberg. Taureck, Steuer-Inspektor zu Wehlau. Ternite, Hofrath und Gallerie-Inspektor zu Beriin. Thiel, Kreisgerichts-Rath zu Marienburg. Toeche, Rechnungs-Rath zu Berlin. Trepczykowicz, Stadtrath zu Jnowraclaw. v. Treskow, Legations-Rath im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten. Uhles, Steuer-Rath zu Frankfurt. Uhlich, gewerkschaftl. Hüttenmeister auf der Sangerhäuser Kupferhütte bei Sangerhausen. v. Usedom, Major und Commandeur des 1. Bataillons (Königsberg) 1. Landwehr-Regiments. v. Valtier, Hauptmann im 2. Infanterie- (Königs-) Regiment. v. Vangerow, Appellationsgerichts-Rath zu Bromberg. Freiherr v. Vincke, Regierungsrath zu Münster. Wagner, Oberst-Lieutenant a. D.; früher Major und Commandeur des 3. Bataillons 2. Landwehr-Regiments. Wagner, Seconde-Lieutenant in der 3. Ingenieur-Inspektion. Wagner, Ober-Förster zu Wildenbruch, Kreis Greiffenhagen. v. Wallenberg-Pachali, Gideon, Banquier zu Breslau. Wallraff, Ober-Secretair bei dem Appellationsgerichtshofe zu Köln. v. Wartenberg, Major und etatsm. Stabsoffizier beim Cdetten-Corps. v. Wartenberg, Major a. D., früher Commandeur des 3. Bataillons 2. Garde-Landwehr-Regiments. Wasmuth, Dom-Kapitular und bischöflicher General-Vicar zu Paderborn. Wasserschleben, Rechnungsrath und Geheimer expedirender Secretair zu Berlin. Wattendorf, Steuer-Empfänger zu Büren. Freiherr v. Wechmar, Hauptmann im 6. Infanterie-Regiment, kommandirt als Adjutant bei dem General-Kommando des 1. Armee-Corps. Weck, Rechnungs-Rath zu Berlin. de Weerth, August, Rentner zu Elberfeld. Dr. Wegeler, Medizinalrath und Mitglied des Medizinal-Kollegiums zu Koblenz. Wegeli, Kreisgerichts-Rath zu Ueckermünde. Wenzel, Regierungs-Rath zu Köln. Werneburg, Forstmeister zu Erfurt. von den Westen, Fabrikbesitzer und Präsident des Gewerbegerichts zu Crefeld. Wiegmann, Professor bei der Kunst-Akademie zu Düsseldorf. Wildt, Steuer-Empfänger zu Montjoie. Willich, Wasser-Bau-Inspektor zu Rees. Dr. Wilms, praktischer Arzt zu Berlin. v. Winning, Major zur Disposition, früher Commandeur des Landwehr-Bataillons 40sten Infanterie-Regiments. v. Wobeser, Oberst-Lieutenant a. D. zuletzt Major und Commandeur des 3. Bataillons 30. Landwehr-Regiments. Wunderlich, Rittergutsbesitzer zu Paglau, Kreis Konitz. v. Zamory, Major im 35. Infanterie-Regiment. v. Zglinicki, Hauptmann und Compagnie-Chef im 8. Infanterie-Regiment. (Leib-Infanterie-Regiment). Ziegert, Direktor des Kreisgerichts zu Samter. Ziehm, Deich-Hauptmann der Falkenauer Niederung und Hof-Besitzer zu Adlich-Liebenau, Regierungsbezirk Marienwerder. Ziemann, Steuer-Empfänger zu Jüterbogk. v. Zitzewitz, Major und Commandeur des 1. Bataillons (Osterode) 4. Landwehr-Regiments. Zurhelle, Georg, Kaufmann und Banquier zu Lippstadt.

Den Hohenzollernschen Haus-Ordan:

Das Kreuz der Ritter:

v. Gaudi, Hauptmann im Kaiser-Franz-Grenadier-Regiment. v. Gélieu, Hauptmann im Garde-Schützen-Bataillon. v. Hengstenberg, Hof- und Domprediger zu Berlin. Junker v. Ober-Conraid, Polizei-Direktor zu Koblenz. Klitsch, Pfarrer zu Bauchwitz, Kreis Meseritz. v. Platen, Hauptmann a. D. und Kreis-Deputirter auf Kuhwinkel, Kreis Westpriegnitz. Schmidt, Geheimer Hof-Kammer-Rath zu Berlin. Ströhmer, Hof-Rath und Hofstaats-Secretär Sr. königl. Hoheit des Prinzen Albrecht von Preußen. Voß, Hof-Jagd-Rath zu Berlin.

Den Adler der Ritter:

Bock, Direktor des Seminars zu Münsterberg. Dr. Hirsch, außerordentlicher Professor an der Universität zu Berlin. Dr. Schmieder, Direktor des Seminars zu Wittenberg.

(Die Verleihungen des Allgemeinen Ehrenzeichens in der Morgen-Zeitung.)

Telegraphische Course und Börsen-Nachrichten.

Paris, 28. Januar, Nachm. 3 Uhr. Die Antwort Lord Granville's auf die betreffende Interpellation Normanby's im englischen Oberhause, so wie finanzielle Nachrichten aus London verstimmten die Börse. Bei geringem Geschäfte begann die 3proz. zu 68, 50, sank auf 68, 40 und schloß zu diesem Course in matter Haltung. Consols von Mittags 12 Uhr waren 94½ eingetroffen.

Schluß-Course: 3proz. Rente 68, 40. 4½proz. Rente 97, —. 3proz. Spanier 43. 1proz. Spanier 33½. Silber-Anleihe —. Oesterr. Staats-Eisenbahn-Aktien 518. Credit-mobilier-Aktien 755. Lombard. Eisenbahn-Aktien 552. Franz-Joseph —.

London, 28. Januar, Nachmittags 3 Uhr. Der gestrige Wechselcours auf Wien war 13 Fl. 85 Kr., auf Hamburg 13 Mk. 4¼ Sch.

Börse flau. Silber 62⅜.

Consols 94⅜. 1proz. Spanier 33¼. Mexikaner 20¾. Sardinier 85. 5proz. Russen 110⅜. 4½proz. Russen 98⅛.

Der erschienene Bankausweis ergiebt einen Noten-Umlauf von 21,626,880 Pfd. und einen Metallvorrath von 15,559,096 Pfd.

Wien, 28. Januar, Mittags 12 Uhr 45 Minuten. Valuteu offerirt. Neue Loose 105, —.

5proz. Metalliques 71, 50. 4½proz. Metalliques 64, —. Bank-Aktien 864. Nordbahn 198, 20. 1854er Loose 112, —. National-Anlehen 80, 10. Staats-Eisenbahn-Aktien-Certifikate 275, 50. Kredit-Aktien 200, 60. London 131, 50. Hamburg 100, —. Paris 52, 30. Gold 131, —. Silber —, —. Elisabetbahn 175, —. Lombardische Eisenbahn 164, —. Neue Lombard. Eisenbahn —.

Frankfurt a. M., 28. Januar, Nachmittags 2 Uhr 30 Min. Anfangs flau, im Laufe der Börse österreich. Fonds und Aktien steigend.

Schluß-Course: Ludwigshafen-Berbach 131. Wiener Wechsel 87¼. Darmstädter Bank-Aktien 165. Darmstädter Zettelbank 226½. 5prozent. Metalliques 52¼. 4½proz. Metalliques 45. 1854er Loose 81¾. Oesterr. National-Anleihe 58⅛. Oesterreich.-französ. Staats-Eisenbahn-Aktien 241. Oesterr. Bank-Antheile 745. Oesterr. Kredit-Aktien 176½. Oesterr. Elisabet-Bahn 131½. Rhein-Nahe-Bahn 43⅝. Mainz-Ludwigshafen Litt. A. 98⅝. Mainz-Ludwigshafen Litt. C. 98⅝.

Hamburg, 28. Januar, Nachmittags 2 Uhr 30 Min. Im Verlaufe der Börse hoben sich die Course recht merklich.

Schluß-Course: National-Anleihe 59. Oesterr. Kreditaktien 74½. Vereinsbank 98¾. Norddeutsche Bank 84¼. Wien —, —.

Hamburg, 28. Januar. [Getreidemarkt.] Weizen loco und ab auswärts stille und ohne Kauflust. Roggen loco fest, ab Königsberg pr. Frühjahr 83pfd. 73 bezahlt und zu haben. Oel pr. Mai 23¾, pr. Oktober 24¾. Kaffee, Umsatz 1500 Sack Rio und Santos, Ladung loco 4000 Sack Rio à 6—6¾. Zink stille.

Liverpool, 28. Januar. [Baumwolle.] 12,000 Ballen Umsatz. — Preise fest.

Berlin, 28. Januar. Die Börse war heut recht fest und ziemlich belebt, namentlich in österreichischen Effekten, welche sämmtlich in steigender Richtung gehandelt wurden. Auch Eisenbahnen waren fest und etwas animirter, besonders kleine, einzelne auch etwas höher. Prioritäten waren in lebhaftem Verkehr, eben so preußische Fonds, die sehr angenehm waren. In Wechseln blieb das Geschäft mäßig.

Wien, 28. Januar. Abendbörse. National-Anleihe 79, 70. Credit-Aktien 199, 30. Nordbahn 197, 50. Frz.-Oesterreich. Staatsbahn 274, 20.

(Bresl. Mont.-Z.)

Berliner Börse vom 28. Januar 1860.

Fonds- und Geld-Course.

Freiw. Staats-Anleihe	4½	99¾ G.
Staats-Anl. von 1850 52, 54, 55, 56, 57	4½	99¾ bz.
dito 1853	4	93½ bz.
dito 1859	5	104¾ bz.
Staats-Schuld-Sch.	3½	84¼ bz.
Präm.-Anl. von 1855	3½	113¾ bz.
Berliner Stadt-Obl.	4½	100 B.
Pfandbr. Kur- u. Neumärk.	3½	88 à 87¾ bz.
dito dito	4	97½ bz.
Pommersche	3½	86⅞ bz.
dito neue	4	95¼ bz.
Posensche	4	100½ G.
dito	3½	90 bz.
dito neue	4	87¾ bz.
Schlesische	3½	86½ G.
Rentenbriefe Kur- u. Neumärk	4	93½ G.
Pommersche	4	93 bz.
Posensche	4	91¼ bz.
Preussische	4	92⅝ bz.
Westf. u. Rhein.	4	93¼ bz.
Sächsische	4	93½ bz.
Schlesische	4	93 bz.
Louisdor	—	108½ bz.
Goldkronen	—	9. 1½ G.

Ausländische Fonds.

Oesterr. Metall.	5	54 G.
dito 54er Pr.-Anl.	4	82½ G.
dito neue 100 fl.L.	—	51½ G.
dito Nat.-Anleihe	5	58½ à 59¼ bz.
Russ.-engl. Anleihe	5	106 G.
dito 5. Anleihe	5	95¼ G.
do.poln.Sch-Obl.	4	82⅝ G.
Poln. Pfandbriefe	4	—
dito III. Em.	4	86½ bz.
Poln. Obl. à 500 Fl.	4	89½ B.
dito à 300 Fl.	5	93¼ bz.
dito à 200 Fl.	—	22½ G.
Kurhess. 40 Thlr.	—	41½ G.
Baden 35 Fl.	—	31 etw. bz.

Actien-Course.

	Div. 1858	Z.-F.	
Aach. Düsseld.	3½	3½	73¾ b.
Aach.-Mastricht.	0	4	17¼ à ½ bz.
Amst.-Rotterd.	5	4	70 b.
Berg. Märkische	4	4	74 bz.
Berlin-Anhalter.	8½	4	105½ b.
Berlin-Hamburg	5¼	4	103 G.
Berl.-Ptsd.-Mgd.	7	4	123¾ G.
Berlin-Stettiner	6	4	94½ G.
Breslau-Freib.	5	4	81¼ bz.
Cöln-Mindener	7¾	3½	126 bz
Franz.St.-Eisb.	[illegible]	5	137 à 137¼ bz.
Ludw.-Bexbach.	11	4	130 etw. bz.
Magd. Halberst.	13	4	181½ G.
Magd.-Wittenb.	1	4	34¼ G.
Mainz-Ludw. A.	5½	4	98¼ à ⅓ bz.
Mecklenburger.	2	4	43⅜ à ¾ bz.
Münster-Hamm	4	4	89½ B.
Neisse-Brieger	2	4	47 B.
Niederschles.	—	4	90¾ G.
N.-Schl. Zwgb.	—	4	38½ bz
Nordb. (Fr.-W.)	2	4	50¼ à ½ bz.
dito Prior.	—	4½	100 G.
Oberschles. A.	8⅔	3½	108¼ bz.
Oberschles. B.	8⅔	3½	104 bz.
dito C.	8⅔	3½	108¼ bz.
dito Prior. A.	—	4	90 G.
dito Prior. B.	—	3½	78½ G. Lit. C. 84¾ B.
dito Prior. D.	—	4	84½ G.
dito Prior. E.	—	3½	72¾ bz.
dito Prior. F.	—	4½	88½ bz.
Oppeln-Tarnow.	4	4	31½ B.
Prinz-W. (St.-V.)	2	4	49½ bz.
Rheinische	5	4	84 B.
dito (St.) Pr.	—	4	90 G.
dito Prior.	—	4	86 G.
dito v. St. gar.	—	3½	76 G.
Rhein-Nahe-B.	—	4	43⅛ bz.
Ruhrort-Crefeld.	3½	3½	74 G.
Starg.-Posener	3¼	3½	81 G.
Thüringer.	5½	4	100 bz.
Wilhelms-Bahn.	0	4	37 G.
dito Prior.	—	4	74 bz.
dito III Em.	—	4½	— — —
dito Prior. St.	—	4½	— — —
dito dito	—	5	— — —

Preuss. und ausl. Bank-Actien.

	Div. 1858	Z.-F.	
Berl. K.-Verein	6⅝	4	117½ G.
Berl. Hand.-Ges.	5½	4	75 etw. bz.
Berl. W.-Cred G.	5	5	91¼ bz.
Braunschw. Bnk.	6½	4	74½ bz.
Bremer „	[illegible]	4	96 G.
Coburg. Crdit.A.	6	4	57 B.
Darmst. Zettel-B.	5	4	90¾ B.
Darmst. (abgest.)	5¼	4	65¾ bz. u. G.
Dess. Creditb.-A	5¼	4	21⅜ à ½ bz.
Disc.-Cm.-Anth	5	4	86 bz.
Genf. Creditb.-A	—	4	29¾ bz. u. B.
Geraer Bank	5¼	4	75 G
Hamb. Nrd. Bank	6	4	82¾ bz.
„ Ver.- „	[illegible]	4	98 G.
Hannov. „	[illegible]	4	89¾ bz. u. G (i D.)
Leipziger „	—	4	54 G. (i. D.)
Luxembg. Bank	—	4	72 B.
Magd. Priv. B	4	4	79½ B.
Mein.-Crditb.-A.	6	4	69¾ B.
Minerva-Bwg. A.	2	5	28 etw. bz. u. G.
Oesterr. Crdtb. A.	7	5	73½ à 75 bz. u. B
Pos. Prov.-Bank	4	4	73 G.
Preuss. B.-Anth	7⅓	4½	133 B.
Schl. Bank-Ver.	5½	4	73 G.
Thüringer Bank	4	4	49 G.
Weimar. Bank	5	4	86 G.

Wechsel-Course.

Amsterdam	k. S.	141⅞ bz.
dito	2 M.	141¼ bz.
Hamburg	k. S.	150½ bz.
dito	2 M.	150 bz.
London	3 M.	6. 17¼ bz.
Paris	2 M.	78⅝ bz.
Wien österr. Währ.	8 T.	75½ bz.
dito	2 M.	75⅛ bz.
Augsburg	2 M.	56. 20 G.
Leipzig	8 T.	99⅝ bz
dito	2 M.	99⅓ bz.
Frankfurt a. M.	2 M.	56. 22 bz.
Petersburg	3 W	97¼ bz.
Bremen	8 T.	107¾ bz

≅ **Breslau,** 30. Januar. [Produktenmarkt.] Für sämmtliche Getreidekörner ruhige Haltung, mäßige Zufuhren und Angebot, geringerer Begehr, Preise unverändert. Oelsaaten flauend. Kleesaaten beider Farben ziemlich gut angeboten und zu bestehenden Preisen gehandelt. — Spiritus fest, loco 10⅓, Januar 10⅔ G.

	Sgr.		Sgr.
Weißer Weizen	68 70 73 75	Wicken	40 45 48 50
dito mit Bruch	54 58 62 66	Winterraps	84 86 88 90
Gelber Weizen	63 66 68 71	Winterrübsen	76 80 82 84
dito mit Bruch	48 52 56 60	Sommerrübsen	70 75 80 82
Brennerweizen	34 38 40 42		Thlr.
Roggen	48 50 52 54		
Gerste	36 40 42 45	Alte rothe Kleesaat	9 10 10½ 11
Hafer	25 27 29 30	Neue rothe dito	10½ 11½ 12½ 13½
Kocherbsen	54 56 58 62	Neue weiße dito	23 25 26 27
Futtererbsen	45 48 50 52	Thymothee	8 8½ 9 9½

Die neuesten Marktpreise aus der Provinz.

Strehlen. Weißer Weizen 63½—65 Sgr., gelber 58½—62 Sgr., Roggen 47½—50 Sgr., Gerste 35—38 Sgr., Hafer 22½—28 Sgr., Kartoffeln 14—15 Sgr.

Steinau. Weizen 60—65 Sgr., Roggen 48—52 Sgr., Gerste 37—41 Sgr., Hafer 26—28 Sgr., Erbsen 52½ Sgr., Ctr. Heu 25 Sgr., Schock Stroh 5 Thlr.

Theater-Repertoire.

Montag, den 30. Januar. 26. Vorstellung des 1. Abonnements von 70 Vorstellungen. Neu einstud.: **„Der Weltumsegler wider Willen."** Abenteuerliche Posse in 4 Bildern mit Gesang und Tanz, nach dem Französischen frei bearbeitet von G. Räder. Musik von Canthal.

Dinstag, den 31. Januar. 27. Vorstellung des 1. Abonnements von 70 Vorstellungen. **„Der Templer und die Jüdin."** Große romantische Oper in 3 Akten mit Tanz. Nach Walter Scott's Roman „Ivanhoe" frei bearbeitet von Wohlbrück. Musik von Marschner.

Verantwortlicher Redakteur: R. Bürkner in Breslau.

Druck von Graß, Barth u. Comp. (W. Friedrich) in Breslau.